

der heil. Ambrosius, dem Kaiser Theodosius, wegen des ungerichten Blutvergießens, den Eintritt in die Kirche verweigert, dann das Altarblatt von Gessi, St. Maurus. Der schöne Friedhof. Die Ruine auf dem Halterkogel (ihrer Form wegen die „spanische Wand“ genannt). Herrliche Uebersicht des Thales. Das Schweizerhaus. Neuschloß Liechtenstein, 1821 erbaut. Dicht daran ein kleiner, netter Park. Die alte Burg Liechtenstein. Höchst interessanter Bau. Die Panfranz-Kapelle. Der Saal mit den Ahnenbildern u. s. w.

3.

Nach Baden und in das Helenenthal.

| | | |
|---|---------------|---------|
| Auf der Eisenbahn nach Baden | 1 | Stunde. |
| (Mit dem Salonwagen $\frac{1}{2}$ Stunde.) | | |
| Mit Stellwagen oder einem Badner Fiaker bis zur Weilburg | $\frac{1}{2}$ | » |
| Rückwärts der Weilburg auf die Beste Rauheneck | $\frac{1}{2}$ | » |
| Auf dem Bergrücken durch den Wald zur Königshöhle | $\frac{1}{4}$ | » |
| Von der Königshöhle hinab zur Antonsbrücke, auf die Hauswiese, und an den Urthelstein | $\frac{1}{2}$ | » |
| Dann jenseits des Urthelsteines wieder auf die Höhen, über Rauhenstein, die Alexandrowitschschen und Lang'schen Anlagen in den Park . . | 1 | » |
| Spaziergang durch die Stadt | $\frac{1}{2}$ | » |
| Rückfahrt von Baden nach Wien | 1 | » |

Also im Ganzen: $5\frac{1}{4}$ Stunde.

Sehenswerthes auf diesem Ausfluge: Die Weilburg, der herrliche Sommerstg Sr. kais. Hoheit des Erzherzogs Karl, 1820 — 1823 erbaut. Die Ruine Rauheneck. Herrliche